

# METAPLAN ALS EINE MODERATIONSMETHODE IM DEUTSCHUNTERRICHT

*Атанасова М.П. (Суми)*

Man kann besser lernen, wenn man sich aktiv Gedanken über das Lernen und die Lernprozesse macht und später seine eigenen Lernstrategien entwickelt. Dabei ist das Prinzip „Lernen durch Handeln“ sehr wichtig.

Der Metaplan ist eine Moderationsmethode im Deutschunterricht, in der alle Studierenden aktiv an Arbeits-, Problemlösungs- und Entscheidungsprozessen beteiligt werden, in der Kooperationsfähigkeit, Kommunikation, Kreativität und Interaktion gefordert werden und in der die Studierenden auch lernen, an der Themenauswahl aktiv und demokratisch teilzunehmen.

Die Studierenden konzentrieren sich ganz auf ihre Arbeit und durch die gemeinsame Tätigkeit entsteht ein verstärkender Lerneffekt. Durch das praktische Lernen werden Wirtschaftskennnisse, Teamwork, Unternehmertum und Kreativität verbessert.

Eine Metaplanmoderation besteht aus folgenden Phasen:

## **1. Fragestellung**

- Das Problem/Thema in Form einer präzisen Frage auf das Packpapier schreiben.  
Beispiel: Welche Vorteile und Nachteile hat die freie Marktwirtschaft?
- Kartenabfrage Auf Karten schreiben lassen, was den Teilnehmern zu der Frage einfallt: pro Idee eine Karte.

## **2. Karten einsammeln und aufhängen**

Die Karten für alle sichtbar an die Pinnwand/Wand unsortiert hängen, dabei den Inhalt/die Idee vorlesen.

## **3. Themenordnung**

- Die Karten gruppieren, Mehrfachnennungen zusammenhängen, um Konkretisierung bitten, weniger Relevantes nach Absprache wegnehmen
- Überschriften suchen
- Die Unterthemen gewichten mit Hilfe von Klebepunkten

## **4. Planung der Maßnahmen**

- Die Unterthemen in Kleingruppen diskutieren, einen Aktionsplan erstellen und die Aufgabenverteilung und die Verantwortlichkeiten regeln (wer macht was, in wie viel Zeit?), alle für die Präsentation vorbereiten
- Die Moderationsmethode reflektieren

### **Hinweise:**

- Für eine Metaplanmoderation am besten zwei Personen vorsehen, wobei die eine anleitet, die andere visualisiert und pinnt.
- Genaue Anweisungen geben, wie die Karten beschriftet werden sollen (in Blockbuchstaben; mit der Breitseite des Filzstiftes).
- Eine Karte – eine Idee – Stichworte / verkürzte Sätze
- Die Zeit genau einteilen
- Ideale Teilnehmerzahl: 8-15 Personen, darüber werden es zu viele Karten.

Partner- und Gruppenarbeit eignen sich besonders zur Förderung der sozialen und kommunikativen Fähigkeiten. In der Kooperation und Konfrontation mit anderen lernt der Studierende, sich zurückzunehmen oder durchzusetzen, mit Kritik, Lob und Ängsten umzugehen. Jedem Studierenden wird dadurch die Chance gegeben, seine individuellen Fähigkeiten besser einzubringen.

### **Literaturverzeichnis**

1. Rahmencurriculum für Fremdsprachenlehrkräfte Deutsch als Fremdsprache an polnischen Hochschulen und Universitäten. – Warschau, 2000.

Atanassova, M. Metaplan Als Eine Moderationsmethode [Текст] / М. Atanassova // Каразінські читання: Людина. Мова. Комунікація : матеріали XI Міжнародної наукової конференції / Харківський національний університет імені В. Н. Каразіна. - Харків, 2012. - С. 11-12.